



PRESSEMITTEILUNG

12. Juli 2016

Standorte machen sich bereit für globale Kapazitätserweiterung

Die Ankündigung hat die Fachwelt Anfang Juni aufhorchen lassen: Infiana investiert rund 20 Millionen Euro in die Erweiterung seiner Maschinenparks an den Standorten Forchheim und Malvern, Pennsylvania. Der Aufbau und die Inbetriebnahme von zwei neuen Beschichtungsanlagen sind für das erste Halbjahr 2017 anvisiert.

In Forchheim investiert der Folienexperte in die Produktion einer hochmodernen thermischen Beschichtungsanlage. Standortleiter Gernot Becker freut sich auf die neuen Möglichkeiten, die mit der Investition verbunden sind. „Wir werden unseren Kunden mit dieser Anlagentechnologie spezialisiertere und auf die Anwendungen optimal ausgerichtete Produkte anbieten können“. Der Standortleiter führt weiter aus: „Bei der thermischen Beschichtung ist die Foliendicke im Zusammenhang mit der hohen Trocknungshitze beispielsweise heute ein limitierender Faktor. Mit der neuen Anlage können wir das Prozessfenster deutlich erweitern und zukünftig noch dünnere Trennfolien beschichten. Das ist genau die Lösung, die der stark wachsende Markt verlangt.“

Die Vorbereitungen für die Umstellung laufen schon auf Hochtouren. Die Mitarbeiter werden bereits an den bestehenden Anlagen auf die Neuerungen vorbereitet, die im nächsten Jahr auf sie zukommen werden. Ist die neue Beschichtungsanlage schließlich fertig installiert, werden sie noch einmal 14 Tage lang direkt an der Anlage für die Praxis geschult.



Auch am US-amerikanischen Standort in Malvern, Pennsylvania, wird dem Aufbau der neuen Druck- und Beschichtungsanlage entgegengefeuert. Robert Shumoski, Standortleiter in Malvern beschreibt den Nutzen der neuen Anlage: „Die Maschine wird uns helfen, Produktionszeiten zu optimieren und damit auch die Zeitspanne zu verkürzen, die benötigt wird, um neue Produkte in den Markt einzuführen“.

Aber nicht nur die Kunden profitieren von den Investitionen, sondern auch Infiana: Die US-Niederlassung wird zukünftig flexibler agieren und neue Geschäftsmöglichkeiten erschließen können. Infiana ist in den USA bereits führender Anbieter von Spezialfolien im Bereich Building & Construction. Die neue Anlage in Malvern erlaubt, die Produktion und das lokale Produktportfolio weiter zu diversifizieren und damit Kunden in allen Märkten zu erreichen. „Mit dem Kauf der Druck- und Beschichtungsanlage haben wir in Malvern die technologische Grundlage gelegt, um uns in Nordamerika in allen fünf Kernmärkten – Building & Construction, Personal Care, Health Care, Pressure Sensitive und Composites – als führender Anbieter von Spezialfolien weiter zu positionieren“, erläutert Standortleiter Robert Shumoski. Für die Mitarbeiter in Malvern stehen in den kommenden Monaten deshalb intensive Schulungseinheiten auf dem Programm, um sich mit der neuen Anlage und deren Möglichkeiten vertraut zu machen. Unter anderem werden sie in dem Infiana-Werk in Deutschland an einer ähnlichen Anlage erste Erfahrungen machen.

Kundenwünsche schneller und individueller erfüllen zu können, das ist eines der Ziele, die Infiana mit seinen Investitionen und seiner Premium-Markenstrategie verfolgt. Neben der höheren Kapazität, die in der Produktion durch den Einsatz der neuen Anlagen gewonnen wird, schafft sich Infiana Flexibilität in der Produktionsplanung an den verschiedenen Standorten. Das Unternehmen baut so seine Positionierung als Experte für Spezialfolien weiter aus und setzt damit im weltweiten



Markt neue Maßstäbe. Peter Wahsner, CEO Infiana Group, erklärt: „Die Investitionen ermöglichen es uns, unseren Kunden Produkte anzubieten, die sie so von keinem anderen Anbieter bekommen können.“

Über die Infiana Group:

Die Infiana Group entwickelt und produziert innovative Spezialfolien für den Konsumgütermarkt und für die Industrie. Die Firmengruppe beschäftigt an den drei Produktionsstandorten in Forchheim (Deutschland), Malvern (USA) und Samutsakorn (Thailand) rund 800 Mitarbeiter und ist in den Geschäftsfeldern Personal Care (Folienproduktion für die Verpackung von Hygieneartikeln), Health Care (Trenn-, Prozess- und Verpackungsfolien), Bauindustrie (Trenn- und Oberflächenfolien), Composites (Trenn- und Prozessfolien) und im Pressure-Sensitive-Markt (silikonbeschichtete Trennfolien) aktiv. 2015 erwirtschaftete die Infiana Group einen Umsatz von 205 Millionen Euro.

Mehr Informationen gibt es online unter www.infiana.com.

Pressekontakt:

vom stein. agentur für public relations gmbh
Ute Zimmermann
Hufergasse 13
45239 Essen
Germany
Tel.: +49 201 29881-12
Fax.: +49 201 29881-18
Mail: uzi@vom-stein-pr.de

Unternehmenskontakt:

Infiana Germany GmbH & Co. KG
Tanja Biener
Zweibrückenstr. 15-25
91301 Forchheim
Germany
Tel: +49 9191 81-0
Fax: +49 9191 81-212
Mail: info.forchheim@infiana.com